ANMELDUNG

Online-Vortrag LIVE: Schnittstellen Insolvenz- und Gesellschaftsrecht – Aktuelle BGH-Rechtsprechung

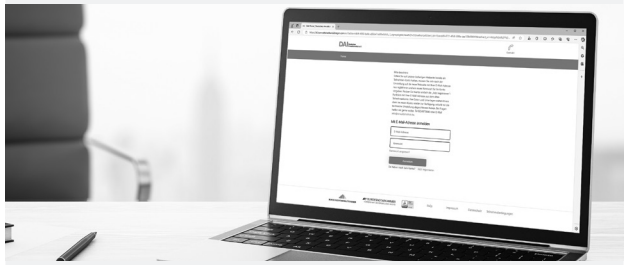
Live-Übertragung: 5. Mai 2027,
9.00 – 14.30 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: **ab 265,– €** (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern
305,– € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 19268393

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
info@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

NEU!

KI-Bonus: Jetzt mit KI-Mitschrift und KI-Podcast

KI Zu diesem Online-Vortrag LIVE erhalten Sie ohne Zusatzkosten eine KI-erzeugte, dem roten Faden des Referenten folgende Mitschrift* und einen kompakten KI-Podcast* zur Nachbereitung. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Inhalte zeitnah in Ihrem Teilnehmerkonto zur Verfügung.

*KI-generiert und nicht menschlich geprüft

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

FAO complete Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Handels- und Gesellschaftsrecht/ Insolvenz- und Sanierungsrecht

Online-Vortrag LIVE

Schnittstellen Insolvenz- und Gesellschaftsrecht – Aktuelle BGH-Rechtsprechung

KI NEU! Mit KI-Bonus

5. Mai 2027
9.00 – 14.30 Uhr
Online

Prof. Dr. Markus Gehrlein
Richter am Bundesgerichtshof a. D.

FAO complete Fachinstitut Handels- und Gesellschaftsrecht

FAO complete Fachinstitut Insolvenz- und Sanierungsrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Prof. Dr. Markus Gehrlein, Richter am Bundesgerichtshof a. D.

Inhalt

Das Seminar erläutert die neueste Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zum „Gesellschaftsinsolvenzrecht“, das rechtlich ineinander verwobene Fragestellungen im Spannungsfeld des Gesellschafts- und Insolvenzrechts betrifft. Da beim Bundesgerichtshof unterschiedliche Zuständigkeiten für beide Rechtsgebiete bestehen, der II. Zivilsenat betreut das Gesellschaftsrecht, der IX. Zivilsenat das Insolvenzrecht, werden die rechtlichen Zusammenhänge zwischen Gesellschafts- und Insolvenzrecht vielfach nicht hinreichend berücksichtigt. Tatsächlich handelt es sich um äußerlich getrennte Materien, die inhaltlich zusammengehören.

Der Insolvenzverwalter hat nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen einer GmbH stets zu untersuchen, ob im Blick auf eine nicht ordnungsgemäße Kapitalaufbringung oder unter dem Gesichtspunkt der Existenzvernichtung Ansprüche gegen die Gesellschafter bestehen. Ferner können Haftungsansprüche gegen Geschäftsführer gegeben sein. Einen wichtigen Bereich bildet § 64 GmbHG, der nunmehr nach § 15b InsO verlagert wurde.

Arbeitsprogramm

I. GmbH-Gründung

II. Kapitalaufbringung

1. Kaduzierungsverfahren
2. Ausschließung von Gesellschaftern

III. Kapitalerhaltung

1. Rechtslage in der AG
   a) Bilanzielle Betrachtungsweise bei Leistungsaustausch
   b) VW-Diesel-Entscheidung
   c) Wirecard-Entscheidung
2. Rechtslage in der GmbH
3. Rechtslage in der Kommanditgesellschaft, insbesondere der GmbH& Co KG

IV. Firmenbestattung

V. Allgemeine Geschäftsleiterhaftung im Innenverhältnis zur Gesellschaft

1. Haftungsvoraussetzungen
2. Geltendmachung der Innenhaftung

VI. Außenhaftung der Geschäftsleiter

VII. Stellvertretung

1. Voraussetzungen
2. Analoge Anwendung des § 179a AktG

VIII. Geschäftsführerdienstvertrag

1. Abberufung, Entlassung
2. Vergütungsansprüche

IX. Personengesellschaft

X. Liquidation

XI. Haftung des Geschäftsleiters nach Insolvenzeröffnung

1. § 15b InsO, § 64 GmbHG aF
2. § 823 Abs. 2 BGB, § 15a InsO

Selbstverständlich wird die bis zum Seminartermin ergehende BGH-Rechtsprechung berücksichtigt.

Weitere Veranstaltungsempfehlung:

25. Gesellschaftsrechtliche Jahresarbeitstagung
9. bis 10. April 2027,
Hamburg oder Live-Online · Nr. 19256990

Leitung: Prof. Dr. Heribert Heckschen, Notar

Die Gesellschaftsrechtliche Jahresarbeitstagung ist der Behandlung aktueller Brennpunkte der Beratungs- und Gestaltungspraxis im Gesellschaftsrecht gewidmet.

Anerkannte und hochrangige Expertinnen und Experten aus der Beratungspraxis, der Gerichtsbarkeit und der Wissenschaft stellen aktuelle Problembereiche in Vorträgen und anschließenden Diskussionen dar.

Als Fortbildungsplus zur zehnstündigen Jahresarbeitstagung findet an deren Vortag (Donnerstag, 8. April 2027) das fünfstündige Seminar **„Ausgewählte Probleme des Personen- und Kapitalgesellschaftsrechts“** statt, das von Teilnehmern der Jahresarbeitstagung zu einem ermäßigten Kostenbeitrag gebucht werden kann. Damit können Fachanwälte für Handels- und Gesellschaftsrecht ihrer gesamten Fortbildungspflicht (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem Termin nachkommen.

Dauer: 10 Zeitstunden – § 15 FAO
Kostenbeitrag: 785,– € (USt.-befreit)
Paketpreis: 995,– € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung und Seminar

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf www.anwaltsinstitut.de